



PRESSEMITTEILUNG

Cultura Camp 2023 liefert frische Ideen für Bayern

Unter dem Motto „zusammen kreativ“ trafen sich im April insgesamt 50 junge Kultur- und Kreativschaffende aus unterschiedlichen Teilmärkten und allen bayerischen Regierungsbezirken im House of Communication im Werksviertel in München. Ihr Ziel: in interdisziplinären Teams und unterstützt durch namhafte Coaches projektfähige Lösungen für aktuelle Probleme aus dem Spannungsfeld New Life, New Work, New Commerce zu entwickeln.

Leben, Arbeit und Wirtschaft waren in den vergangenen Jahren einem radikalen Wandel unterworfen und die vor Bayern liegenden Herausforderungen sind gewaltig. Gleichzeitig hat die Kultur- und Kreativwirtschaft wie kaum eine andere Branche unter der Corona-Pandemie gelitten und war lange nicht im Fokus der Politik. Erschwerend kommt hinzu, dass Akteure der einzelnen Teilmärkte - wie zum Beispiel Architekten, Designer, Künstler, Filmschaffende, Musiker oder Softwareentwickler - oftmals in Silos arbeiten und nicht gemeinsam interdisziplinär.

Kreative aus allen Disziplinen kommen zusammen

Vor diesem Hintergrund entstand die Idee eines Interdisziplinären Kreativ-Camps, bei dem Kultur- und Kreativschaffende aus allen 11 Teilmärkten und allen 7 bayerischen Regierungsbezirken zusammenkommen, um gemeinsam praktikable Antworten auf dringende Fragen unserer Zeit zu finden. Diese Idee überzeugte auch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, welches das erste „Cultura Camp“ unterstützte.

Der „Kulturzug“ für Bayern überzeugte die Jury

Eine Jury aus Vertretern des Ministeriums und Expert:Innen aus der Kreativ- und Kommunikationsbranche bewertete nach zwei Tage intensiven Arbeitens die Ideen. Das Team, das den Wettbewerb für sich entschied, wurde anschließend als „CULTURMACHER:INNEN 2023“ ausgezeichnet. Das Gewinnerteam entwickelte das Konzept für einen „Kulturzug“, der an bayerischen Bahnhöfen Stopp machen soll und Kulturschätze sowie Künstler und Kreative auch in ländliche Gebiete bringt. Dabei sind die einzelnen Wagons des Zuges mit unterschiedlichen Teilbereichen der verschiedenen Kultur- und Kreativdisziplinen bespielt und erreichen gemeinsam mehr Menschen.

Jeder Aufenthalt an einem Bahnhof soll von einem Kulturfestival rund um den Zug begleitet werden. Die Gewinner-Idee soll nach Möglichkeit 2024 realisiert werden.



durchgeführt von:

CommClubs
BAYERN e.V.

gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Durchgeführt wurde das CulturiaCamp 2023 von den CommClubs Bayern e. V. und gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie. Unterstützt wurde das CulturiaCamp von STABILO International GmbH, »OBSERVER« Brand Intelligence, MotelOne, Digitas Pixelpark & EgoFM.

Ansprechpartner:in:

Petra Lorenz

CommClubs Bayern e.V.
Verband der Werbe- und Kommunikationswirtschaft Bayern
1947 gegründet als Bayerischer Werbefachverband e.V.

Adresse: **Paradiesstrasse 10**
80538 München

Telefon: +49 (0)89 448 81 91
E-Mail: geschaefsstelle@commclubs.com
Website: www.commclubs.com